

EINLADUNG

Am **Dienstag, dem 12. April 2016, 18.00 Uhr**, findet eine öffentliche Sitzung des Ausschusses für Jugend, Familie, Senioren und Soziales im Sitzungssaal des Rathauses in Setterich statt, zu der Sie hiermit eingeladen werden.



(Christian Schöneborn)

Tagesordnung:

A) Öffentliche Sitzung

1. Kenntnisnahme der Niederschrift des Ausschusses für Jugend, Familie, Senioren und Soziales vom 17.11.2015
2. Bericht der Evangelischen Beratungsstelle für Schwangerschaft und Schwangerschaftskonflikte des Diakonischen Werkes im Kirchenkreis Aachen e.V.
3. Bericht über die Lokale Allianz für Demenz in Baesweiler;
hier: Vortrag der Projektkoordinatorin
4. Bericht des Nachbarschaftstreffs Setterich;
hier: Projekt Hausaufgabenhilfe und Deutschförderung für Kinder mit Migrationshintergrund
5. Rückblick Schüler-Jobbörse Baesweiler 2015 und Ausblick auf die Neugründung der Kolpingsfamilie Baesweiler e.V. mit dem Schwerpunkt „ServiceBrücke Jugend“
6. Sachstand Jugendpartizipation
7. Ferienmaßnahmen 2016
8. Planungsstand Woche der Jugend 2016
9. Baesweiler Familienspielefest;
hier: Rückblick 2015 und Planung 2016
10. Planungsstand Internationales Kinderfest 2016
11. Mitteilungen der Verwaltung
12. Anfragen von Ausschussmitgliedern

B) Nichtöffentliche Sitzung

13. Antrag an das Programm „NRW hält zusammen...ein Leben ohne Armut und Ausgrenzung“ auf Förderung der Sozialberichterstattung und auf Erstellung einer integrierten Sozialplanung
14. Beschluss über die Zustimmung der Stadt Baesweiler zur Verlängerung des Vertrages zwischen der Stadt Alsdorf und der Verbraucherzentrale Nordrhein-Westfalen e.V.
15. ServiceBrücke Jugend (ehemals: Schüler-Jobbörse Baesweiler);
hier: Antrag auf Mitfinanzierung vom 22.03.2016
16. Mitteilungen der Verwaltung
17. Anfragen von Ausschussmitgliedern

Vorlage für die Mitglieder des Ausschusses für Jugend, Familie, Senioren und Soziales
(Sitzung am 12.04.2016 / Punkt 2 der Tagesordnung)

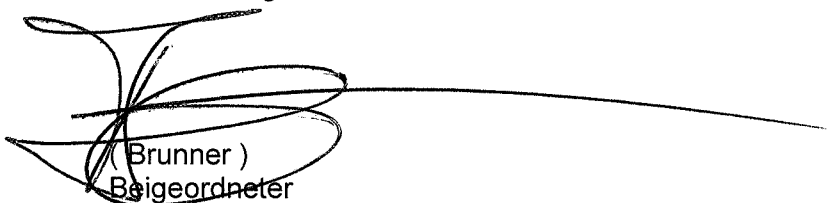
Bericht der Evangelischen Beratungsstelle für Schwangerschaft und Schwangerschaftskonflikte des Diakonischen Werkes im Kirchenkreis Aachen e.V

Auf Wunsch der Mitglieder des Ausschusses für Jugend, Familie, Senioren und Soziales hat die Verwaltung die Evangelische Beratungsstelle für Schwangerschaft und Schwangerschaftskonflikte des Diakonischen Werkes im Kirchenkreis Aachen e.V. zur Sitzung eingeladen. Frau Dipl.-Sozialpädagogin Cornelia Sahlmen wird über Ihre Arbeit berichten.

Beschlussvorschlag:

Der Ausschuss für Jugend, Familie, Senioren und Soziales nimmt die Ausführungen der Evangelischen Beratungsstelle für Schwangerschaft und Schwangerschaftskonflikte des Diakonischen Werkes im Kirchenkreis Aachen e.V. zur Kenntnis und dankt Frau Sahlmen für den Bericht.

In Vertretung


(Brunner)
Beigeordneter

Vorlage für die Mitglieder des Ausschusses für Jugend, Familie, Senioren und Soziales
(Sitzung am 12.04.2016 / Punkt 3 der Tagesordnung)

Bericht über die Lokale Allianz für Demenz in Baesweiler;

hier: Vortrag der Projektkoordinatorin

Rund ein Prozent der 65- bis 69-jährigen Menschen in Deutschland leiden unter einer Demenz. Bei den 75- bis 79-Jährigen sind es 6 Prozent und bei den 85- bis 89-Jährigen 25 Prozent. Durch den demografischen Wandel wird sich die Zahl der Betroffenen innerhalb der nächsten 30 Jahre wahrscheinlich verdoppeln.

So können wir uns glücklich schätzen, dass Baesweiler ab 1. September 2015 in das Bundesmodellprogramm „Lokale Allianz für Demenz“ aufgenommen wurde, und zwar unter Trägerschaft des DRK Kreisverbandes StädteRegion Aachen e. V. in Kooperation mit der Stadt Baesweiler. Weitere Kooperationspartner sind die Alzheimergesellschaft StädteRegion Aachen e. V., Selbstwerk Demenz sowie das Demenz-Servicezentrum Regio Aachen/Eifel.

Das Bundesministerium für Familie, Senioren, Frauen und Jugend hat ab 1. September 2015 bis zu 80 weitere „Lokale Allianzen für Menschen mit Demenz“ in das Förderprogramm aufgenommen, darunter Baesweiler. Jedes Projekt wird mit bis zu 10.000 Euro für einen Zeitraum von zwei Jahren gefördert. Das DRK hat eine Zusage mit einer Förderung von 10.000 Euro erhalten.

Ziel des Bundesprogramms ist der Auf- oder Ausbau regionaler Netzwerke, um die Zusammenarbeit zwischen den einzelnen Akteuren nachhaltig zu fördern. Dadurch sollen die Angebote vor Ort besser koordiniert, gemeinsam weiterentwickelt und so auf die Bedürfnisse der Betroffenen ausgerichtet werden. Demenzerkrankten und ihren Angehörigen soll somit direkt in ihrem Wohnumfeld die bestmögliche Unterstützung geboten werden.

Im Rahmen dieser Vernetzungsarbeit soll durch die Projekte eine Kontaktaufnahme zu den örtlich ansässigen Pflegestützpunkten oder Pflegeberatungsstellen und den ggf. bestehenden regionalen Demenznetzwerken mit dem Ziel einer Zusammenarbeit erfolgen. Der Förderschwerpunkt liegt in dieser Förderrunde auf Konzepten, die u. a. Netzwerke im ländlichen Raum fördern und entwickeln. Gefördert werden im Rahmen der Vernetzungsarbeit auch Maßnahmen zur gesellschaftlichen Aufklärungen und Sensibilisierung im Umgang mit Demenz.

In Baesweiler bestehen bereits zahlreiche Kontakte, u. a.: Alzheimergesellschaft, Demenz-Servicezentrum Regio Aachen/Eifel, Lokale Allianz für Demenz in Herzogenrath, Stadt Baesweiler, Leiterin des Sozialamtes und Seniorenbeauftragte der Stadt Baesweiler, Pflegestützpunkt der StädteRegion Aachen, AOK Rheinland, Integrationsagentur Baesweiler des DRK, Kommunales Integrationszentrum der StädteRegion Aachen, Integrationsrat, Interessengemeinschaft Settericher Ortsvereine, Einrichtungen in Baesweiler (Tagespflege, Ambulante Pflege, Int. Pflege) und andere Träger inkl. Ärzte im Stadtteil Setterich; Netzwerk Runder Tisch Soziales Setterich, Kooperation u. a. mit dem ASD und dem Sozialpsychiatrischen Dienst der StädteRegion Aachen sowie Netzwerk „Alter und Migration“ – Akteure in der StädteRegion Aachen, Pflegedienste, Ambulanter Betreuungsdienst für Menschen mit Altersdemenz.

Potentielle Netzwerkpartner sind neben den o. g. Partnern weiterhin das DemenzNetz StädteRegion Aachen e. V. und an alle Träger von Senioreneinrichtungen, -vereinen und –gruppen in der Stadt Baesweiler. Außerdem an die in der Interessengemeinschaft der Ortsvereine Baesweiler Vereine über die Interessengemeinschaften Baesweiler und Setterich sowie an Kindergärten, Schulen und Arztpraxen.

Rechtsträger ist wie oben bereits erwähnt der DRK Kreisverband StädteRegion Aachen e. V. Der Aufbau und die Koordination der Lokalen Allianz für Demenz erfolgt angegliedert an das Stadtteilbüro DRK, Haus Setterich, mit Frau Heike Heinen als Koordinatorin.

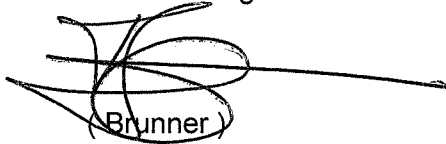
Die Stadt Baesweiler begrüßt die Initiative des DRK hinsichtlich des Aufbaus einer „Lokalen Allianz für Menschen mit Demenz“ in Baesweiler sehr. Dies gerade im Hinblick auf den sich vollziehenden demografischen Wandel. Selbstverständlich wurde dem DRK hier Unterstützung zugesagt.

In der Sitzung wird die Projektkoordinatorin, Frau Heike Heinen, das Projekt und die bisherige Arbeit vorstellen.

Beschlussvorschlag:

Der Ausschuss für Jugend, Familie, Senioren und Soziales nimmt die Ausführungen der Verwaltung und der Projektkoordinatorin zur Lokalen Allianz für Demenz in Baesweiler zur Kenntnis, dankt der Referentin für den Vortrag, dem Bundesminister für Familie, Senioren, Frauen und Jugend für die Förderung sowie den Kooperationspartnern für die Unterstützung.

In Vertretung


(Brunner)
Beigeordneter

Vorlage für die Mitglieder des Ausschusses für Jugend, Familie, Senioren und Soziales
(Sitzung am 12.04.2016 / Punkt 4 der Tagesordnung)

Bericht des NachbarschaftsTreffs Setterich;

hier: Projekt „Hausaufgabenhilfe und Deutschförderung für Kinder mit Migrationshintergrund“

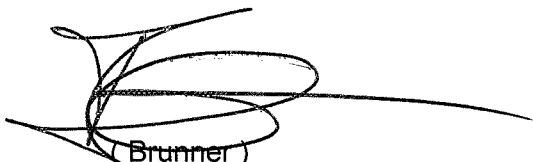
Der Ausschuss für Jugend, Familie, Senioren und Soziales hat in seiner Sitzung am 17.11.2015 beschlossen, das Projekt „Hausaufgabenhilfe und Deutschförderung“ im NachbarschaftsTreff Setterich auch im Jahre 2016 mit einem städtischen Zuschuss in Höhe von 1.700,00 € zu unterstützen.

Nun hat der NachbarschaftsTreff Setterich angeboten, in einer Sitzung des Ausschusses für Jugend, Familie, Senioren und Soziales über das bezuschusste Projekt zu berichten. Dieses Angebot hat die Verwaltung gerne aufgegriffen. Das Team des NachbarschaftsTreffs Setterich, das für das Projekt „Hausaufgabenhilfe und Deutschförderung für Kinder mit Migrationshintergrund“ zuständig ist, wird in der Sitzung mündlich vortragen.

Beschlussvorschlag

Der Ausschuss für Jugend, Familie, Senioren und Soziales nimmt die Ausführungen des NachbarschaftsTreffs Setterich zum Projekt „Hausaufgabenhilfe und Deutschförderung für Kinder mit Migrationshintergrund“ zur Kenntnis und dankt dem Team des NachbarschaftsTreffs Setterich für den Bericht.

In Vertretung


(Brunner)
Beigeordneter

Vorlage für die Mitglieder des Ausschusses für Jugend, Familie, Senioren und Soziales
(Sitzung am 12.04.2016 / Punkt 5 der Tagesordnung)

Rückblick Schüler-Jobbörse Baesweiler 2015 und Ausblick auf die Neugründung der Kolpingsfamilie Baesweiler e.V. mit dem Schwerpunkt „ServiceBrücke Jugend“

In Baesweiler wurde am 16.12.2015 die Kolpingsfamilie Baesweiler e.V. gegründet. Als örtlicher Verein ist der Schwerpunkt der Arbeit die „ServiceBrücke Jugend“. Auch die ServiceBrücke Jugend wird eine Jugend- und Nachbarschaftshilfe mit pädagogischer Begleitung organisieren, die bislang durch die Schüler-Jobbörse Baesweiler bekannt war. Unter der Trägerschaft der Kolpingsfamilie erfährt die ServiceBrücke Jugend bereits eine gute organisatorisch-verwaltungsmäßige Unterstützung. Zudem versprechen sich die Verantwortlichen durch die Neugründung geringere laufende Kosten sowie erweiterte Möglichkeiten des Sponsorings.

Frau Christa Peters wird auch weiterhin als pädagogische Fachkraft ihre bisherigen Erfahrungen und ihr Engagement einbringen.

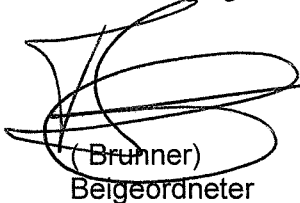
Mit Antrag vom 22.03.2016 beantragt nun die Kolpingsfamilie e.V. die Mitfinanzierung der Kosten für die „ServiceBrücke Jugend“.

Der Antrag steht im nicht öffentlichen Teil der Sitzung zur Abstimmung. Die Verwaltung hat die Verantwortlichen der Schüler-Jobbörse Baesweiler bzw. der Kolpingsfamilie e.V. „ServiceBrücke Jugend“ gebeten, über ihre Arbeit in 2015 zu berichten und einen Ausblick auf das Jahr 2016 zu geben.

Beschlussvorschlag:

Der Ausschuss für Jugend, Familie, Senioren und Soziales nimmt die Ausführungen der Schüler-Jobbörse Baesweiler bzw. der Kolpingsfamilie e.V. „ServiceBrücke Jugend“ zur Kenntnis und dankt für den Bericht.

In Vertretung


(Brunner)
Beigeordneter

Vorlage für die Mitglieder des Ausschusses für Jugend, Familie, Senioren und Soziales
(Sitzung am 12.04.2016 / Punkt 6 der Tagesordnung)

Sachstand Jugendpartizipation

Der Ausschuss für Jugend, Familie, Senioren und Soziales hat die Verwaltung in seiner Sitzung am 17.11.2016 einstimmig beauftragt, den Arbeitskreis von engagierten Jugendlichen zu erweitern, in dem die Schülervvertretungen weiter eingebunden werden, um mit diesen die Befragung Jugendlicher zur Jugendpartizipation in Baesweiler weiter voranzutreiben. Über die weiteren Ergebnisse sollte der Ausschuss sodann unterrichtet werden. Dieser Bitte kommt die Verwaltung gerne nach.

Arbeitssitzungen und Gespräche des Jugendbeauftragten mit den Schülervvertretungen nach der letzten Ausschusssitzung haben sehr eindeutig ergeben, dass die Jugendlichen eine mögliche Fragebogenaktion eher skeptisch sehen bzw. für nicht zielführend halten. Sie gingen vielmehr von einer sehr geringen Rücklaufquote aus, die nicht repräsentativ sein würde.

Vielmehr waren die Schülervvertretungen an einer Form der Jugendbeteiligung interessiert, bei der sich die Jugendlichen mit konkret inhaltlichen Themen, die ihre Stadt betreffen, beschäftigen können. Es wurde ihrerseits vorgeschlagen, inhaltliche Themen mit den Schülervvertretungen und dem Arbeitskreis von engagierten Jugendlichen in Workshops zu bearbeiten und somit die Jugendlichen in der Stadt Baesweiler über aktuelle Themen zu informieren, aber sie ebenfalls in Planungen und Entscheidungsprozesse einzubinden. Hierdurch erhielten die Jugendlichen die Möglichkeit, Einfluss zu nehmen und mitzuzentscheiden, was in ihrer Stadt geschehe. Gleichzeitig könne so über die Schülervvertretungen gewährleistet werden, dass alle Interessierten aus diesem Kreis themenbezogen mitdiskutieren und mitentscheiden können.

Diese Anregung hat die Verwaltung gerne aufgegriffen und zu einem 1. Workshop am 10.03.2016 in das Gymnasium Baesweiler eingeladen. Dort wurde die Möglichkeit eines offenen Meinungsaustauschs gegeben, und zwar zu den folgenden drei Themen: Freizeitangebote für Jugendliche allgemein, Veranstaltungen der Stadt Baesweiler 2016, Jugendeinrichtungen in Baesweiler.

Nach einer kurzen Begrüßung durch Herrn Brunner und Vorstellung der Themen teilten sich die anwesenden Jugendlichen auf drei Gruppen auf, die jeweils von einem Vertreter der Verwaltung moderiert wurden. In einer aktiven und konstruktiven Diskussion konnten sich die Teilnehmerinnen und Teilnehmer zu den vorgegebenen Themen äußern. So wurden bisherige Angebote aber auch neue Ideen und Möglichkeiten besprochen.

Eingeladen waren die Schülervvertretungen aller Klassen der weiterführenden Baesweiler Schulen, der Gesamtschulen Übach-Palenberg und Alsdorf sowie die Mitglieder des bereits bestehenden Arbeitskreises Jugendpartizipation. Der Einladung sind insgesamt rund 30 Schülerinnen und Schüler gefolgt.

Seitens der Verwaltung nahmen Beigeordneter Frank Brunner, die Sozialamtsleiterin Angelika Breuer und der Jugendbeauftragte Daniel Havertz teil. Für die StädteRegion Aachen war der Jugendpfleger Ralf Pauli vor Ort.

Die Besetzung der Gruppen erfolgte durch Schülerinnen und Schüler sowie Mitglieder des Arbeitskreises Jugendpartizipation. Es wurde auf eine homogene Aufteilung geachtet. In jeder Gruppe waren unterschiedliche Altersklassen und Schulen vertreten.

Die Ergebnisse wurden von den Jugendlichen mithilfe von Moderationskarten aufgeschrieben. Zum Ende der Gruppenarbeit wurden die erarbeiteten Punkte nochmals in jeder Kleingruppe zusammengefasst und auf einer Stellwand gesammelt.

Im Anschluss traf man sich erneut im Plenum, um die Ergebnisse der einzelnen Gruppen zu präsentieren. Aus der Vielzahl von Ideen, Wünschen und Anregungen wurden Themen ausgewählt, die in Abstimmung mit den anwesenden Jugendlichen im nächsten Jugendparlament behandelt werden sollen. Somit sind für das nächste Jugendparlament u.a. folgende Themen vorgesehen: „Weitere neue Veranstaltungen 2016 für Jugendliche, Internet- und Facebookseite für Kinder und Jugendliche, Ideenboxen in öffentlichen Einrichtungen sowie ein Tag der Vereine und Institutionen“. Zum Jugendparlament sollen alle Beteiligten aus den Workshops auch noch einmal persönlich eingeladen werden. Zudem wird der Jugendbeauftragte zeitnah vor dem Jugendparlament eines der wöchentlich stattfindenden Treffen der Schülervertretungen jeder weiterführenden Schule besuchen und dort den Termin und die Themen nochmals detailliert vorstellen. Das Jugendparlament findet am 21.04.2016 um 16.30 Uhr in der Burg Baesweiler statt.

Alle Beteiligten zogen zum Ende des Workshops ein positives Fazit der Veranstaltung und waren sich einig, dass weitere Workshops zu den unterschiedlichsten Themen im Rahmen der aktiven Jugendbeteiligung stattfinden sollten, deren Ergebnisse dann wiederum im Jugendparlament zur Tagesordnung gestellt werden könnten. Dies würde eine gute und effektive Form der Jugendpartizipation darstellen.

Weitere effektive Beteiligungsformen für Jugendliche werden sich sicherlich auch bei einer Umsetzung des von den Jugendlichen geäußerten Wunsches ergeben, eine eigene Internetseite für Kinder- und Jugendliche in Baesweiler sowie eine Präsenz auf der Sozialen Netzwerk Plattform „Facebook“ zu installieren.

Eine solche Plattform ist vor allem durch ihr Interaktionspotential bei Jugendlichen eine sinnvolle Ergänzung zu anderen Informationsquellen. Hierdurch ist auch eine stärkere Beteiligung von Kindern und Jugendlichen für Baesweiler Belange möglich. Internet/Facebook sind Medien von Kindern und Jugendlichen und Teil ihres Lebensalltags. Die Verwaltung steht insofern zur Stärkung der Jugendpartizipation dem Vorschlag der Teilnehmer/innen des Workshops am 10.03.2016 bezüglich Internet/Facebook sehr positiv gegenüber.

Darüber hinaus soll voraussichtlich im Sommer 2016 ein Jugendparlament stattfinden, bei dem mit den Jugendlichen die Umgestaltung des Freizeitbereiches an der Parkstraße diskutiert werden soll.


Des Weiteren wird im Frühjahr wieder ein Kinderparlament in einer Schule stattfinden.

Beschlussvorschlag:

Der Ausschuss für Jugend, Familie, Senioren und Soziales nimmt die Ausführungen der Verwaltung zustimmend zur Kenntnis und beauftragt die Verwaltung, zukünftig weitere Workshops zur Jugendbeteiligung mit den Schülervertretungen und dem Arbeitskreis Jugendpartizipation zu organisieren, deren Ergebnisse dann unter Beteiligung der Workshopteilnehmer im Jugendparlament zur Tagesordnung gestellt werden.

Zudem begrüßt er die Ideen und Vorschläge aus dem ersten Workshop mit den Schülervertretungen und dem Arbeitskreis und beauftragt die Verwaltung mit deren Umsetzung, sofern diese im Jugendparlament auf positive Resonanz stoßen.

In Vertretung



(Brunner)
Beigeordneter

Vorlage für die Mitglieder des Ausschusses für Jugend, Familie, Senioren und Soziales
(Sitzung am 12.04.2016 / Punkt 7 der Tagesordnung)

Ferienmaßnahmen 2016

Wie gewohnt werden in den Sommerferien die FABS des Malteser Jugendtreffs Setterich in den ersten drei Ferienwochen (11.07. bis 29.07.2016) stattfinden. Darüber hinaus wird auch die Ferienaktion für Kinder im Alter von 8 bis 12 Jahren von Vivawest in Zusammenarbeit mit dem Naturschutzbund (NABU) in den Sommerferien (15.08. bis 19.08.2016) angeboten, und zwar eine „Natur im Quartier-Woche“.

Die Jugendkunstschule „Aber Hallo e.V.“ bietet in den Sommerferien im Bergfoyer des CarlAlexanderParks Ferienateliers im Rahmen des KinderKunstSommers an. Zum Zeitpunkt des Vorlagenschlusses stand der genaue Termin noch nicht fest.

Darüber hinaus bietet u.a. das Europaferienwerk Baesweiler-Selfkant e.V. (10 bis 17 Jahre vom 09.07. bis 30.07.2016) eine Ferienfahrt nach Schweden an. Die KJG Beggendorf bietet vom 10.08. bis 22.08.2016 eine Ferienfahrt nach Spanien zur Costa Brava an (Alter: 11 bis 15 Jahre).

Weitere Angebote für Kinder und Jugendliche bietet der Baesweiler Aktivurlaub in den ersten zwei Wochen der Sommerferien. Darüber hinaus besteht die Möglichkeit, die zahlreichen Angebote in Baesweiler zu nutzen, wie das Freizeitbad, die Minigolfanlage, die Dirtbikeanlage, die Skaterplätze und den CarlAlexanderPark mit seinen vielfältigen Möglichkeiten, um nur einige zu nennen.

Ebenfalls halten die Offenen Ganztagschulen in den ersten 3 Wochen der Sommerferien Ferienspiele vor. Derzeit finden Gespräche mit dem Malteser Jugendtreff Setterich statt, ob in der 4. bis 6. Sommerferienwoche in Kooperation mit dem Malteser Jugendtreff Setterich bei entsprechendem Bedarf ein Betreuungsangebot vorgehalten werden kann. In den letzten Jahren wurden für ein solches zusätzliches Angebot nur einzelne Kinder angemeldet, sodass die angebotenen Maßnahmen mangels Zuspruch nicht durchgeführt werden konnten.

Das Stadtteilbüro DRK wird in den Sommerferien in der Woche vom 01.08. bis 05.08.2016 wieder eine Theaterwoche für Kinder im Haus Setterich anbieten


Ergänzend sei noch darauf hingewiesen, dass der Malteser Jugendtreff Setterich Osterferien-FABS (21.03. bis 24.03.2016) angeboten hat. Weitere Angebote im Herbst sind derzeit noch in der Abstimmung.

Darüber hinaus wird in der Sitzung gegebenenfalls über weitere eventuelle Ferienaktionen mündlich berichtet werden.

Beschlussvorschlag:

Der Ausschuss für Jugend, Familie, Senioren und Soziales nimmt die Ausführungen der Verwaltung zu den Ferienmaßnahmen 2016 zustimmend zur Kenntnis.

In Vertretung



(Brunner)
Beigeordneter

Vorlage für die Mitglieder des Ausschusses für Jugend, Familie, Senioren und Soziales
(Sitzung am 12.04.2015 / Punkt 8 der Tagesordnung)

Planungsstand Woche der Jugend 2016

Die Woche der Jugend im Jahr 2016 wird in der Zeit von Donnerstag, 16.06.2016, bis Freitag, 24.06.2016, stattfinden.

Im Rahmen der Woche der Jugend sind neben verschiedenen Einzelveranstaltungen u.a. wieder zwei Großveranstaltungen geplant. Dies sind am Mittwoch, dem 22.06.2016, der Lach-Möwen-Löwen-Tag sowie zum Abschluss der Woche der Jugend am Freitag, dem 24.06.2016, die zweite Auflage des CAP'tivals im CarlAlexanderPark.

Die Premiere des CAP'tivals im CarlAlexanderPark erwies sich als großer Erfolg. Daher werden für dieses Musikfestival wieder Bands/Künstler aus der Region direkt kontaktiert werden, um ihnen einen Slot (Auftritt) beim Festival anzubieten. Es sollen etwa 6 - 8 (bekanntere aus der Nähe, auch möglichst aus Baesweiler) Bands auftreten. Das Festival soll von 17.00 Uhr bis maximal 24.00 Uhr dauern.

Der **Lach-Möwen-Löwen-Tag** wird in gewohnter Form auf dem Kirchvorplatz stattfinden. Am Mittwoch, dem 22.06.2016, wird es mit hoffentlich zahlreicher Hilfe von Kindergärten und Schulen, Vereinen und sonstigen Institutionen ein abwechslungsreiches Bühnen- und Rahmenprogramm für große und kleine Besucher geben.

Ebenfalls findet wieder der Lucky-Leo-Cup für Kinder und Jugendliche bis 16 Jahren in Zusammenarbeit mit dem Malteser Jugendtreff Setterich statt, an dem erfahrungsgemäß auch viele Kinder und Jugendliche mit Migrationshintergrund teilnehmen. Veranstaltungsort soll erneut die Wiese neben dem Malteser Jugendtreff sein. Der Lucky-Leo-Cup findet am Montag, dem 20.06.2016, statt.

Bei der Planung der weiteren Einzelveranstaltungen hat es sich bewährt, die Baesweiler Vereine und Schulen einzubinden. Über die Beteiligung von möglichst vielen Vereinen und weiteren Institutionen im Rahmen der Woche der Jugend freut sich die Verwaltung sehr.

Informationen an Schulen, Vereine und weitere Institutionen wurden bereits zugestellt.

Darüber hinaus soll es noch Angebote in Zusammenarbeit mit dem Team des DRK Stadtteilbüros, dem Jugendcafé Baesweiler sowie der Stadtbücherei geben. Die Planungen hierfür laufen derzeit, sind aber noch nicht vollständig abgeschlossen.

Beschlussvorschlag:

Der Ausschuss für Jugend, Familie, Senioren und Soziales nimmt die Ausführungen zum Planungsstand zur Woche der Jugend 2016 zur Kenntnis.

In Vertretung

A handwritten signature in black ink, consisting of several loops and a long horizontal stroke extending to the right.

(Brunner)
Beigeordneter

Vorlage für die Mitglieder des Ausschusses für Jugend, Familie, Senioren und Soziales
(Sitzung am 12.04.2016 / Punkt 9 der Tagesordnung)

Baesweiler Familienspielefest;

hier: Rückblick 2015 und Planung 2016

Am Wochenende 24./25. Oktober 2015 fand das 20. Baesweiler Familienspielefest in Kooperation mit der StädteRegion Aachen und Spielkonzept4U mit 748 Spielbegeisterten statt, und zwar samstags von 13.00 Uhr bis 18.00 Uhr und sonntags von 11.00 Uhr bis 18.00 Uhr in der Aula der Realschule Setterich. Ein ausführlicher Rückblick wurde bereits in der Sitzung am 17.11.2015 vorgetragen und in der ausführlichen Verwaltungsvorlage dargelegt.

Die Verwaltung hatte vorgeschlagen, wie auch sonst üblich, über die Planung für 2016 in der Frühjahrssitzung 2016 zu beraten und zu beschließen. In dieser Sitzung sollte dann auch die zum Zeitpunkt des damaligen Vorlageschlusses noch nicht abgeschlossene Abrechnung vorgelegt werden:

Die Ausgaben und Einnahmen sehen wie folgt aus:

Es sind im Jahr 2015 folgende **Kosten** entstanden:

Honorar Spielkonzept 4U (incl. Motiva)	4.522,00 €
Verpflegungskosten Spielkonzept 4U	63,00 €
Plakatdruck	205,29 €
Honorare Kinderschminken	120,00 €
Verpflegungskosten Kinderschminken	9,00 €
DRK Baesweiler (Sanitätsdienst)	130,00 €
Verpflegungskosten DRK Baesweiler	35,00 €
Verpflegungskosten Helfer Spieleflohmarkt	16,00 €
Sonstiges (Material)	47,26 €
Summe Ausgaben:	5.147,55 €

Es sind folgende Beträge **vereinnahmt** worden:

Sponsoring EWW	2.000,00 €
Sponsoring Sparkasse Aachen	
(vereinnahmt durch StädteRegion Aachen)	1.000,00 €
Verkauf von Eintrittskarten	548,00 €
Standgebühr eines Verkaufsstandes	50,00 €
Summe Einnahmen:	3.598,00 €

Defizit: 5.147,55 € - 3.598,00 € = **1.549,55 €**

Wie in den vergangenen Jahren wird der Defizitbetrag zwischen der Stadt Baesweiler und der StädteRegion Aachen geteilt:

1.549,55 € / 2 = **774,78 €**

Des Weiteren sind folgende Beträge seitens der StädteRegion Aachen vereinnahmt worden:

Spende Sparkasse Aachen 1.000,00 €

Summe: **1.000,00 €**

Von dem Betrag in Höhe von 1.000,00 € ist der Stadt Baesweiler seitens der StädteRegion ebenfalls die Hälfte in Höhe von 500,00 € zu erstatten:

1.000,00 € / 2 = **500,00 €**

Dieser Betrag ist dem erstattenden Anteil in Höhe von 774,78 € zuzurechnen:

774,78 + 500,00 € = **1.274,78 €**

Insgesamt beträgt somit der zu erstattende Anteil der StädteRegion Aachen:

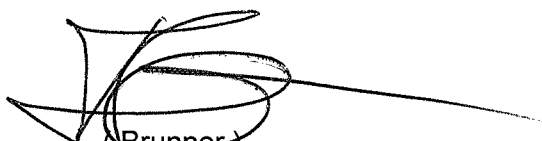
1.274,78 €

Für das Jahr 2016 sollte demnach die Veranstaltung im ähnlichen Rahmen in der Aula der Realschule Setterich durchgeführt werden. Als Termin für das 21. Familienspielefest wurde unter Berücksichtigung der zahlreichen Vereinsveranstaltungen in Baesweiler das Wochenende 29./30.10.2016 ins Auge gefasst.

Beschlussvorschlag:

Der Ausschuss für Jugend, Familie, Senioren und Soziales nimmt die weiteren Ausführungen zum 20. Familienspielefest zustimmend zur Kenntnis und beauftragt die Verwaltung, in 2016 das 21. Familienspielefest vorzubereiten. Ein Dank gilt dabei den Sponsoren Sparkasse Aachen und EWW-Energie- und Wasser-Versorgung.

In Vertretung


(Brunner)
Beigeordneter

Vorlage für die Mitglieder des Ausschusses für Jugend, Familie, Senioren und Soziales
(Sitzung am 12.04.2016 / Punkt 10 der Tagesordnung)

Planungsstand Internationales Kinderfest 2016

Der Ausschuss für Jugend, Familie, Senioren und Soziales hat in seiner Sitzung am 17.11.2015 beschlossen, die Verwaltung mit der Organisation eines Internationalen Kinderfestes 2016 zu beauftragen, und zwar in Kooperation mit dem Integrationsrat, wenn möglich in zeitlicher Nähe zum Internationalen Kindertag (23. April). Der Integrationsrat hat dies bereits in seiner Sitzung am 29.10.2015 befürwortet.

Nun ist es sogar gelungen, als Termin für das Internationale Kinderfest 2016 genau den 23. April 2016 reservieren zu können. An diesem Samstag wird es von 14.00 Uhr bis 18.00 Uhr im CarlAlexanderPark ein buntes Bühnen- und Rahmenprogramm geben sowie internationale Spezialitäten. Es wurden bereits Schulen, Kindergärten und Vereine angeschrieben und zur Mitwirkung und zum Besuch eingeladen.

Besonderer Wert wird auch auf zahlreiche Spiel- und Bastelangebote für Kinder gelegt werden. Das beliebte Kinderschminken wird auch nicht fehlen.

Auch der Malteser Jugendtreff wird wieder mit einem vielfältigen Spieleangebot vor Ort sein.

Als besonderes Highlight können die kleinen und großen Besucherinnen und Besucher sogenannte „Soccer-Balls“ austesten. Dies sind aufblasbare Kunststoffbälle, die wie ein Schutzschild um den Körper herum getragen werden. Somit kann eine Partie Fußball mit einem besonderen Schwierigkeitsgrad gespielt werden. Spaß und Spannung ist hierbei für die ganze Familie garantiert.

Als ein weiteres Highlight wird es in Kooperation mit der Klimaschutzmanagerin der Stadt Baesweiler, Frau Caprice Mathar, einen Pedelec-Aktionstag beim Internationalen Kinderfest am CAP geben.

Die Angebote sehen voraussichtlich wie folgt aus:

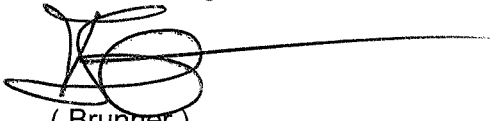
- Pedelec-Probefahren (unterstützt durch RWE)
 - Bürger können Pedelecs 30 min/ 60min. Probe fahren
- Fahrradkino
- Radtourentipps durch die Städte Region
- Reparaturworkshop durch das Haus Setterich
- Fahrradparcours für Kinder
- Infostand über Klimaschutz
- Polizei Radsicherheit

- Ein entsprechender Antrag auf Förderung der Veranstaltung wurde bereits beim Kommunalen Integrationszentrum gestellt. Eine Zusage steht derzeit noch aus.

Beschlussvorschlag:

Der Ausschuss für Jugend, Familie, Senioren und Soziales nimmt die Ausführungen der Verwaltung zum Internationalen Kinderfest 2016 zur Kenntnis.

In Vertretung

A handwritten signature in black ink, consisting of several overlapping loops and a long horizontal stroke extending to the right.

(Brunner)
Beigeordneter